



Detailansicht des Registereintrags

Digitalcourage e.V.

Aktuell seit 22.07.2026 14:23:53

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R004333
Ersteintrag:	26.04.2022
Letzte Änderung:	22.07.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	12.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Nichtregierungsorganisation (NGO)
Kontaktdaten:	Adresse: Marktstraße 18 33602 Bielefeld Deutschland Telefonnummer: +4952116391639 E-Mail-Adressen: mail@digitalcourage.de Webseiten: https://digitalcourage.de https://shop.digitalcourage.de https://bigbrotherawards.de https://digitalcourage.video https://digitalcourage.social https://nuudel.de https://cryptpad.digitalcourage.de https://bewegung.social https://digitalcourage.photo

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

30.001 bis 40.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,45

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Detlev Sieber**

Funktion: Vorstand und Schatzmeister

2. Dr. Thilo Weichert

Funktion: Vorstand

3. Daniela Schlegel

Funktion: Vorstand

4. Christine Wittig

Funktion: Vorstand

5. Hartmut Goebel

Funktion: Vorstand

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (8):**1. Leena Simon****2. kein Vorname padeluun****3. Rena Tangens****4. Jonas Grill****5. Maximilian Hampel Altheide****6. Detlev Sieber****7. Dr. Thilo Weichert****8. Christine Wittig****Gesamtzahl der Mitglieder:**

5.383 Mitglieder am 13.06.2025, davon:

5.369 natürliche Personen

14 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (14):**1. Electronic Digital Rights (EDRI)****2. Software für Engagierte (SfE e. V.)****3. Forum Informatikerinnen für Frieden und gesellschaftliche Verantwortung (FIff e. V.)****4. Allianz "Rechtssicherheit für politische Willensbildung" e.V.**

5. Arbeitskreis Vorratsdatenspeicherung
6. Kommunikation und neue Medien e.V.
7. torservers.net
8. Whistleblower-Netzwerk e.V.
9. Cultural Commons Collecting Society SCE mit beschränkter Haftung (C3S SCE)
10. Netzwerk Gerechter Welthandel
11. Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. (vzbv)
12. #SaveSocial
13. Bündnis „Zusammen für Demokratie“
14. Bündnis „Sachsen-Anhalt. Weltoffen!“

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (60):

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Menschenrechte; Berufliche Bildung; Hochschulbildung; Schulische Bildung; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; EU-Gesetzgebung; Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU; Polizeiliche und justizielle Zusammenarbeit in der EU; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union"; Kinder- und Jugendpolitik; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Cybersicherheit; Extremismusbekämpfung; Kriminalitätsbekämpfung; Opferschutz; Terrorismusbekämpfung; Sonstiges im Bereich "Innere Sicherheit"; Kultur; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Kommunikations- und Informationstechnik; Massenmedien; Meinungs- und Pressefreiheit; Urheberrecht; Werbung; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Politisches Leben, Parteien; Öffentliches Recht; Rechtspolitik; Strafrecht; Zivilrecht; Sonstiges im Bereich "Recht"; Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung"; Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung; Verwaltungstransparenz/Open Government; Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung"; Güterverkehr; Luft- und Raumfahrt; Personenverkehr; Schienenverkehr; Schifffahrt; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; Automobilwirtschaft; Bank- und Finanzwesen; E-Commerce; Handel und Dienstleistungen; Industriepolitik; Kleine und mittlere Unternehmen; Verbraucherschutz; Versicherungswesen; Wettbewerbsrecht; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Wissenschaft, Forschung und Technologie; Öffentliche Vernetzung im Besonderen mittels des Fediverse (ActivityPub-Prokoll des W3C)

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Digitalcourage betreibt Interessenvertretung zum Schutz von Grund- und Freiheitsrechten in der digitalen Gesellschaft. Zentrales Anliegen ist die Wahrung des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung sowie der Schutz vor Überwachung, Tracking und datengetriebenen Machtstrukturen. Ein besonderer Schwerpunkt der Interessenvertretung liegt auf dem Widerstand gegen Digitalzwang, also gegen Regelungen und Praktiken, die Menschen faktisch zur Nutzung digitaler Systeme verpflichten und analoge Alternativen verdrängen.

Digitalcourage nimmt Einfluss auf politische Willensbildungs- und Entscheidungsprozesse gegenüber dem Deutschen Bundestag und der Bundesregierung. Dies erfolgt durch gezielte Kontaktaufnahmen zu Abgeordneten, Fraktionen und zuständigen Stellen in Bundesministerien, insbesondere durch Gespräche, schriftliche Stellungnahmen, Positionspapiere und fachliche Einordnungen zu Gesetzes- und Regulierungsvorhaben.

Inhaltlich bezieht sich die Interessenvertretung auf unterschiedliche Politikfelder, soweit dort digitale Technologien zur Erfassung, Verarbeitung oder Verknüpfung personenbezogener Daten eingesetzt werden. Dies betrifft u. a. vernetzte Mobilitäts- und Verkehrssysteme, digitale Zahlungs- und Finanzdienstleistungen, Plattform- und Vermittlungsdienste sowie digitalisierte Verwaltungsverfahren. Ziel ist es, frühzeitig auf Risiken für Grundrechte, gesellschaftliche Teilhabe und demokratische Kontrolle hinzuweisen und auf die Notwendigkeit nicht-digitaler, diskriminierungsfreier Zugangswege aufmerksam zu machen.

Flankierend informiert Digitalcourage durch Veranstaltungen, Vorträge und Kampagnen über digitalpolitische Entwicklungen und ihre Auswirkungen auf Gesellschaft und Demokratie. Soweit diese Formate gezielt Entscheidungsträger:innen im Sinne des Lobbyregistergesetzes adressieren, sind sie Bestandteil der Interessenvertretung. Darüber hinaus richtet Digitalcourage jährlich die BigBrotherAwards in Deutschland aus.

Konkrete Regelungsvorhaben (3)

1. Vorratsdatenspeicherung verhindern

Beschreibung:

Digitalcourage wendet sich gegen jede Form anlassloser und flächendeckender Vorratsdatenspeicherung von Kommunikations- und Verkehrsdaten. Digitalcourage setzt sich dafür ein, Speicherpflichten abzuschaffen oder zu verhindern, die das Grundrecht auf vertrauliche Kommunikation untergraben und eine umfassende Erfassung unverdächtiger Menschen ermöglichen. Die Interessenvertretung richtet sich auf gesetzgeberische Vorhaben auf Bundesebene sowie auf nationale Umsetzungen unionsrechtlicher Vorgaben, soweit diese Grundrechte berühren.

Betroffenes geltendes Recht:

TKG 2021 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Cybersicherheit [alle RV hierzu]; Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; E-Commerce [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Extremismusbekämpfung [alle RV hierzu]; Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU [alle RV hierzu]; Internetpolitik [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]; Kriminalitätsbekämpfung [alle RV hierzu]; Kultur [alle RV hierzu]; Massenmedien [alle RV hierzu]; Meinungs- und Pressefreiheit [alle RV hierzu]; Menschenrechte [alle RV hierzu]; Politisches Leben, Parteien [alle RV hierzu]; Polizeiliche und justizielle Zusammenarbeit in der EU [alle RV hierzu]; Rechtspolitik [alle RV hierzu]; Schienenverkehr [alle RV hierzu]; Schifffahrt [alle RV hierzu]; Schulische

Bildung [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union" [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen" [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Innere Sicherheit" [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik" [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Recht" [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung" [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung" [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Verkehr" [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [\[alle RV hierzu\]](#); Strafrecht [\[alle RV hierzu\]](#); Straßenverkehr [\[alle RV hierzu\]](#); Terrorismusbekämpfung [\[alle RV hierzu\]](#); Urheberrecht [\[alle RV hierzu\]](#); Verbraucherschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Verkehrsinfrastruktur [\[alle RV hierzu\]](#); Verkehrspolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Versicherungswesen [\[alle RV hierzu\]](#); Werbung [\[alle RV hierzu\]](#); Öffentliche Vernetzung im Besonderen mittels des Fediverse (ActivityPub-Prokoll des W3C)

2. Kontrolle von Online-Plattformen

Beschreibung:

Digitalcourage fordert auf Initiative von Germanwatch die nächste Bundesregierung im Rahmen eines offenen Briefs auf, sich in der kommenden Legislaturperiode entschlossen dafür einzusetzen, dass Online-Plattformen das gesellschaftliche Gemeinwohl und den demokratischen Diskurs fördern, um damit Hassrede, Desinformationen und gesellschaftliche Spaltung in die Schranken zu weisen. Das beinhaltet: i) Wettbewerbs- und Kartellrecht auf digitale Plattformen anwenden und punktuell verschärfen. ii) Transparenz bei den algorithmischen Systemen von Plattformen erwirken.

Betroffenes geltendes Recht:

DDG [\[alle RV hierzu\]](#); GWB [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Cybersicherheit [\[alle RV hierzu\]](#); Datenschutz und Informationssicherheit [\[alle RV hierzu\]](#); Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#); E-Commerce [\[alle RV hierzu\]](#); Extremismusbekämpfung [\[alle RV hierzu\]](#); Internetpolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Kinder- und Jugendpolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Kriminalitätsbekämpfung [\[alle RV hierzu\]](#); Meinungs- und Pressefreiheit [\[alle RV hierzu\]](#); Menschenrechte [\[alle RV hierzu\]](#); Opferschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Politisches Leben, Parteien [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen" [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik" [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Recht" [\[alle RV hierzu\]](#); Strafrecht [\[alle RV hierzu\]](#); Terrorismusbekämpfung [\[alle RV hierzu\]](#); Urheberrecht [\[alle RV hierzu\]](#); Werbung [\[alle RV hierzu\]](#); Öffentliche Vernetzung im Besonderen mittels des Fediverse (ActivityPub-Prokoll des W3C)

3. Recht auf Leben ohne Digitalzwang

Beschreibung:

Das gute digitale Leben setzt voraus, dass wir Digitalisierung nicht mit Überwachung gleichsetzen und immer auch Wahlfreiheit haben, analog zu bleiben. Wir fordern den Bundestag auf, ein Recht auf Leben ohne Digitalzwang ins Grundgesetz aufzunehmen.

Betroffenes geltendes Recht:

GG [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [\[alle RV hierzu\]](#); Automobilwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#);
Bank- und Finanzwesen [\[alle RV hierzu\]](#); Berufliche Bildung [\[alle RV hierzu\]](#);
Cybersicherheit [\[alle RV hierzu\]](#); Datenschutz und Informationssicherheit [\[alle RV hierzu\]](#);
Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#); E-Commerce [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#);
Güterverkehr [\[alle RV hierzu\]](#); Handel und Dienstleistungen [\[alle RV hierzu\]](#);
Hochschulbildung [\[alle RV hierzu\]](#); Industriepolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Internetpolitik [\[alle RV hierzu\]](#);
Kinder- und Jugendpolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Kleine und mittlere Unternehmen [\[alle RV hierzu\]](#);
Kommunikations- und Informationstechnik [\[alle RV hierzu\]](#);
Kriminalitätsbekämpfung [\[alle RV hierzu\]](#); Kultur [\[alle RV hierzu\]](#); Luft- und Raumfahrt [\[alle RV hierzu\]](#);
Massenmedien [\[alle RV hierzu\]](#); Meinungs- und Pressefreiheit [\[alle RV hierzu\]](#);
Menschenrechte [\[alle RV hierzu\]](#); Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung [\[alle RV hierzu\]](#);
Öffentliches Recht [\[alle RV hierzu\]](#); Opferschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Personenverkehr [\[alle RV hierzu\]](#);
Politisches Leben, Parteien [\[alle RV hierzu\]](#); Rechtspolitik [\[alle RV hierzu\]](#);
Schienenverkehr [\[alle RV hierzu\]](#); Schifffahrt [\[alle RV hierzu\]](#); Schulische Bildung [\[alle RV hierzu\]](#);
Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung" [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union" [\[alle RV hierzu\]](#);
Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen" [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [\[alle RV hierzu\]](#);
Sonstiges im Bereich "Innere Sicherheit" [\[alle RV hierzu\]](#);
Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik" [\[alle RV hierzu\]](#);
Sonstiges im Bereich "Recht" [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung" [\[alle RV hierzu\]](#);
Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung" [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Verkehr" [\[alle RV hierzu\]](#);
Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [\[alle RV hierzu\]](#);
Strafrecht [\[alle RV hierzu\]](#); Straßenverkehr [\[alle RV hierzu\]](#); Terrorismusbekämpfung [\[alle RV hierzu\]](#);
Urheberrecht [\[alle RV hierzu\]](#); Verbraucherschutz [\[alle RV hierzu\]](#);
Verkehrsinfrastruktur [\[alle RV hierzu\]](#); Verkehrspolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Versicherungswesen [\[alle RV hierzu\]](#);
Verwaltungstransparenz/Open Government [\[alle RV hierzu\]](#); Werbung [\[alle RV hierzu\]](#);
Wettbewerbsrecht [\[alle RV hierzu\]](#); Wissenschaft, Forschung und Technologie [\[alle RV hierzu\]](#);
Zivilrecht [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2606120016** (PDF - 11 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 21.05.2026 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [\[alle SG dorthin\]](#)

Gremien [\[alle SG dorthin\]](#)

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

900.001 bis 910.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

590.001 bis 600.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[Transparenzbericht- _Digitalcourage_2024.pdf](#)